



## Der Stiftungstradition verpflichtet

*Das Stiftungs-Team der Hamburger Sparkasse verwaltet Stiftungsvermögen umfassend*

### Vermögen braucht Perspektiven: Stiftungswesen bei der Haspa

Seit Jahren schon floriert in Deutschland das Stiftungswesen. Mit einer Stiftung können engagierte Bürger ihrem Vermögen eine Perspektive über das eigene Leben hinaus geben. Vielfach werden Stiftungen mit dem Anliegen gegründet, das Familienvermögen dauerhaft zu erhalten oder Gutes für die Gesellschaft zu bewirken. Die Hamburger Sparkasse (Haspa) hat frühzeitig auf das zunehmende Interesse ihrer Kunden reagiert, mit ihrem privaten Vermögen einen bestimmten Zweck zu verwirklichen und unterstützt ihre Kunden umfassend rund um das Thema Stiftungen. So bietet sie als größte deutsche Sparkasse ihren Kunden die komplette Stiftungsverwaltung sowie die Betreuung aller zum Stiftungsvermögen gehörenden Vermögenswerte an. Alle rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Kenntnisse dazu werden im Stiftungs-Team der Haspa vorgehalten. Die Haspa betreut inzwischen mehr als 600 Stiftungen unterschiedlicher Vermögensgrößen. Eingebettet sind die Angebote für Stifter in die

Leistungen des Private Banking der Haspa, welches vom Elite Report 2012 zum 10. Mal in Folge zum „Besten Vermögensverwalter“ gekürt wurde. Im Private Banking verwaltet die Haspa ein Anlagevermögen von insgesamt 6,5 Mrd. EUR, davon 1,5 Mrd. EUR in Publikums- und Spezialfonds.

### Der Hamburger Stiftungsfonds

Eine unkomplizierte Form, das Stiftungsvermögen anzulegen, bietet der Stiftungsfonds der Haspa. Dieser wurde vom Haspa Portfoliomanagement bereits Ende 2009 für Stiftungen sowie für Privatpersonen mit ähnlich konservativen Anlagevorstellungen konzipiert und ist inzwischen auf ein Volumen von fast 120 Mio. EUR angewachsen. Der Fonds strebt einen langfristigen Kapitalerhalt sowie regelmäßige Ausschüttungen an und bietet Investitionsmöglichkeiten für unterschiedliche Anlagehöhen. Es wird breit gestreut in verschiedene Anlageklassen investiert, u.a. in Aktien, Aktienfonds, Pfandbriefe, Unternehmens-, Wandel- und Staatsanleihen. Zudem legt der Fonds auch außerhalb des Euroraumes an und diversifiziert die

Risiken somit zusätzlich unter regionalen Gesichtspunkten. Dies zielt darauf ab, das Portfolio z. B. gegenüber Phasen erneuter Zuspitzungen der Schuldenkrise in der Eurozone zu stabilisieren, wie sie in den letzten Jahren immer wieder aufgetreten sind.

Insgesamt verfolgt das Management eine konservative Anlagepolitik, die ständig den aktuellen Marktgegebenheiten angepasst wird. So lässt sich die Aktienquote in positiven Marktphasen bis auf 30% erhöhen, während sie in einem schwierigen Marktumfeld auf 0% reduziert werden kann. Die Unternehmen, in die angelegt wird, analysiert man zuvor sehr genau und baue Positionen ausschließlich unter langfristigen Gesichtspunkten auf, berichtet Fondsmanager Achim Lange. Dabei profitiere man von der Analyse- und Entscheidungssystematik des Hauses, die als ausgesprochen erfolgreich gelte.

### Laufende Ausschüttungen zur Erfüllung des Stiftungszwecks

Da die Erträge des Stiftungsfonds der Verwirklichung des Stiftungszwecks dienen, strebt der Stif-



**Achim Lange** managt den Stiftungsfonds. Der diplomierte Mathematiker ist zugleich Abteilungsleiter Portfoliomanagement der Haspa und für die strategische Portfolioausrichtung im Private Banking verantwortlich. Lange widmet sich privat ganz der Familie und, wenn es die Zeit erlaubt, dem Golfen und Lesen.  
[www.haspa.de](http://www.haspa.de)>>

tungsfonds eine kontinuierliche und über die Jahre steigende Ausschüttung an. So erhöhte sich die Ausschüttung in den letzten drei Jahren um 10% und betrug zuletzt 2,3% des Vermögens. „Ausschließlich mit sicheren Anlagen wie Bundesanleihen wäre eine solche Rendite nicht darstellbar“, betont Fondsmanager Lange. Da die Coupons von Anleihen trotz des jüngsten Zinsanstiegs noch immer auf niedrigem Niveau lägen, stamme aktuell die Hälfte der Erträge aus Dividenden und realisierten Kursgewinnen. Dies, so Lange, unterstreiche die Notwendigkeit für Stiftungsfonds sowie für konservative Anleger, auch in Aktien zu investieren, um in dem momentanen Niedrigzinsumfeld den realen Kapitalerhalt sicher zu stellen.